

A-BIB* BRAUCHT RAUM!

*Anarchistische Bibliothek | Archiv | Institut für Anarchismusforschung | Wien

JÄNNER



Hedwig Lachmann

Mi 01 _____
Do 02 _____
Fr 03 _____
Sa 04 _____
So 05 _____
Mo 06 _____
Di 07 _____
Mi 08 _____
Do 09 _____
Fr 10 _____
Sa 11 _____
So 12 _____
Mo 13 _____
Di 14 _____
Mi 15 _____
Do 16 _____
Fr 17 _____
Sa 18 _____
So 19 _____
Mo 20 _____
Di 21 _____
Mi 22 _____
Do 23 _____
Fr 24 _____
Sa 25 _____
So 26 _____
Mo 27 _____
Di 28 _____
Mi 29 _____
Do 30 _____
Fr 31 _____

(29.08.1865 - 21.02.1918) Schriftstellerin, Übersetzerin und Dichterin

Lachmann wurde 1865 in Stolp, Pommern, in einer jüdischen Familie geboren. Sie verbrachte ihre Kindheit in Stolp und weitere sieben Jahre in Hürben (Schwaben). Mit 15 bestand sie in Augsburg die Prüfung zur Sprachlehrerin. Zwei Jahre später wurde sie Gouvernante in England. 1889 wechselte sie ihren Wohnsitz nach Berlin wo erstmals Übersetzungen von ihr erschienen. Von 1899 bis 1917 gehörte sie sowohl der Friedrichshagener- als auch der Pankower-Poesiegesellschaft an. 1899 lernte sie auch ihren späteren Ehemann Gustav Landauer bei Richard Dehmel kennen. 1902 werden Gedichte und Nachdichtungen Lachmanns veröffentlicht. Mit Richard Dehmel überwarf sie sich wegen seiner Kriegsbegeisterung und kündigte im die Freundschaft. Sie starb in Krumbach, Schwaben, einen sehr frühen Tod, als Opfer der Grippepandemie von 1918.

2020

Eine Spendenkampagne der Anarchistischen Bibliothek Wien
<https://a-bibliothek.org>